

Tanja Fritzsche
Ernst-Thälmann-Str.56 a
14532 Kleinmachnow

Brandenburg, den 26.04.03

Betr.: Tempo 30 und Parkverbot auf der Ernst-Thälmann-Straße

Gemeindeamt Kleinmachnow
z.H. des Verkehrsausschusses
14532 Kleinmachnow

Sehr geehrte Damen und Herren!

Aus einer Vielzahl von Gesprächen mit den Anwohnern der Ernst-Thälmann-Str. habe ich erfahren, dass diese sich für eine Tempo30 Zone aussprechen würden.

Leider gibt es eine Menge Verkehrssünder (auch viele Laster), die diese Straße als Rennstrecke benutzen! Wie wäre es mit einer Radarfalle, um den Rasern das Handwerk zu legen. Vor ca. 4 Wochen ist vor meiner Haustür beim Überqueren der Ernst-Thälmann-Str. ein Kind angefahren worden! Dieses Geschehen hat mich doch sehr aufgeschreckt, da ich selbst zwei kleine Kinder habe!

Alle Anwohner der Ernst-Thälmann-Str. wohnen in einem 90 prozentigem Wohngebiet. Die Gewerbebetreiber sind absolut in der Minderheit!

Meine Frage an Sie : „Warum ist es nicht möglich Tempo 30 auf der gesamten Ernst-Thälmann-Str. einzuführen?“

Der Wechsel von Tempo 50 auf Tempo 30 an zwei Stellen dieser Straße ist für viele Autofahrer nicht nachvollziehbar, sie fahren dann meistens nur Tempo 50 oder schneller!

Die Ernst-Thälmann-Str. ist sowohl eine Durchgangsstr. als auch Zubringerstr., aber das kann unmöglich ein Argument gegen Tempo 30 sein!

In Berlin gibt es genügend Beispiele für verkehrsberuhigte Straßen, die Durchgangsstr. und Zubringerstr. sind (z.B. Lorenzstr. in Lichterfelde).

Die meisten Anwohner sind genervt vom Verkehrslärm, schließlich hat man sich ja mit gutem Grund Kleinmachnow als Wohnort für seine Familie ausgesucht!

Ein anderes Thema ist das Parkverbot.

Wenn schon ein Parkverbot ausgesprochen wird, warum begrenzt man es nicht auf eine Seite? Durch parkende Autos würde automatisch die

Durchschnittsgeschwindigkeit reduziert werden, wie es ja an einigen
Abschnitten der Ernst-Thälmann-Str. schon der Fall ist.

Vielen Dank im Voraus für ihre Bearbeitung!

Mit freundlichen Grüßen

Thoralf Thälmann